

Kartengrundlage: Liegenschaftskarte
Landkreis Emsland
Gemeinde: Papenburg
Gemarkung: Bokel
Flur: 10
Maßstab 1: 1000

VERVIELFÄLTIGUNGSVERMERKE
KARTENGUNDLAGE: FLURKARTENWERK, FLUR: 10, MASSTAB 1:1000
ERLAUBNISVERMERK: Vervielfältigungserlaubnis erteilt durch das
KATASTERAMT Meppen, Außenstelle Papenburg
AM 10.04.1989

Vervielfältigung nur für eigene, nichtgewerbliche
Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4, § 19 Abs. 1 Nr. 4
Nieders. Vermessungs- und Katastergesetz vom
2.7.1985 - Nieders. GVBl. S. 187).

Antragsbuch Nr. A 412/89
(Bitte bei Rückfragen angeben)

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeut-
samen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 15.03.89.....).
Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeiten ist einwandfrei möglich.

Papenburg, den 5.12.89



Katasteramt Meppen
Außenstelle Papenburg
Heike
Leitender Vermessungsdirektor

Planzeichenerklärung

Planz V v 30.7.81 / BauNVO v 15.9.77 - geändert
durch VO v 19.12.86 (BGBl. I S. 2666)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
§ 9 (1) 1 BauGB

WA
Allgemeine Wohngebiete

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
§ 9 (1) 1 BauGB

GFZ Geschossflächenzahl

GRZ Grundflächenzahl

I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

BAUWEISE BAULINIEN, BAUGRENZEN
§ 9 (1) 2 BauGB

offene Bauweise

nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

VERKEHRSFLÄCHEN
§ 9 (1) 11 BauGB

Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsgrün

FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN § 9 (1) 12 BauGB

Elektrizität

BINDUNGEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN
§ 9 (1) 25 b BauGB

Bäume

SONSTIGE PLANZEICHEN
§ 9 (1) 10 u. (7) BauGB

Sichtdreieck
Hinweis: Höhenbeschränkung für bauliche
Anlagen, Bewuchs u. sichtbeh. Gegenstände
0,80m ü. OK fertiger Straße

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
des Bebauungsplanes

VERFAHRENSVERMERKE

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 06.07.89 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES
NR 130 BESCHLOSSEN. DER AUFSTELLUNGSDATUM IST GEMÄSS § 2 ABS 1 BAUGB AM 17.07.89

ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT
Dr. Schenk

STADTDIREKTOR

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AUSGELEGEN
Papenburg DEN 11.12.89 Stadtplanungsamt Papenburg

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 06.07.89 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER
BEGÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 3 ABS 2 BAUGB BESCHLOSSEN
ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 17.07.89 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES
BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGÜNDUNG HABEN VOM 25.07.89 BIS 24.08.89
GEMÄSS § 3 ABS 2 BAUGB ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

Papenburg DEN 11.12.89

Dr. Schenk

STADTDIREKTOR

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 19.10.89 DEM GEÄNDERTEN ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES
UND DER BEGÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE EINGESCHRÄNKTE BETEILIGUNG GEMÄSS § 3 ABS 3 BAUGB BESCHLOSSEN
DEN BETEILIGTEN IM SINNE VON § 3 ABS 3 BAUGB WURDE VOM 11.12.89 GEGEBEN
BIS ZUM 11.12.89 GEGEBEN

Papenburg DEN 11.12.89

Dr. Schenk

STADTDIREKTOR

DER RAT DER STADT HAT DEN BEBAUUNGSPLAN NACH PRÜFUNG DER BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEMÄSS § 3 ABS 2 BAUGB
IN SEINER SITZUNG AM 19.10.89 ALS SATZUNG (§ 10 BAUGB) SOWIE DIE BEGÜNDUNG BESCHLOSSEN

Papenburg DEN 11.12.89

Dr. Schenk

STADTDIREKTOR

Im Anzeigeverfahren gem. § 11 Abs. 3 BauGB
habe ich mit Verfügung vom 30. Jan. 1990
Az.: -65-610-501-96 keine Verletzung
von Rechtsvorschriften geltend gemacht.
Meppen, den 30. Jan. 1990

Landkreis Emsland
DER OBERKREISDIREKTOR
In Vertretung

DER RAT DER STADT IST DEN IN DER VERFÜGUNG VOM 1.12.89
AUFGEFÜHRTEN AUFLAGEN / MASSGABEN IN SEINER SITZUNG AM 1.12.89
HAT ZUVOR WEGEN DER AUFLAGEN / MASSGABEN VOM 1.12.89
AUSGELEGEN ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 1.12.89
BIS 1.12.89
ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT

Papenburg DEN 11.12.89

Dr. Schenk

STADTDIREKTOR

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gemäß § 12 BauGB am 28.02.90 im AMTSBLATT
Landkreis Emsland Nr. 5
AM 28.02.90 in Kraft getreten.

Papenburg DEN 13.03.90

Dr. Schenk

STADTDIREKTOR

INNERHALB EINES JAHRES NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES IST DIE VERLETZUNG VON VERFAHRENS-
ODER FORMVORSCHRIFTEN BEIM ZUSTANDKOMMEN DES BEBAUUNGSPLANES NICHT GELTEND GEMACHT WORDEN
Papenburg, den 13.03.90

STADTDIREKTOR

Innerhalb von sieben Jahren nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind Mängel der Abwägung
i. § 215 (1) 2 BauGB nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den 13.03.90

STADTDIREKTOR

Präambel:

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches
(BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 09.12.1986 (BGBl. I
S. 2253) in Verbindung mit § 40 der Niedersächsischen
Gemeindeordnung (NGO) i. d. F. vom 22.06.1992 (NGBl. S. 229),
zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19.09.1989 (NGBl.
S. 345), hat der Rat der Stadt Papenburg den Bebauungsplan
Nr. 130 „AM STADION“

bestehend aus der Planzeichnung und den nebenstehenden
nachstehenden textlichen Festsetzungen als Satzung be-
schlossen.

Papenburg, 11.12.89

Dr. Schenk

Bürgermeister

Dr. Schenk

STADTDIREKTOR

Textliche Festsetzungen:

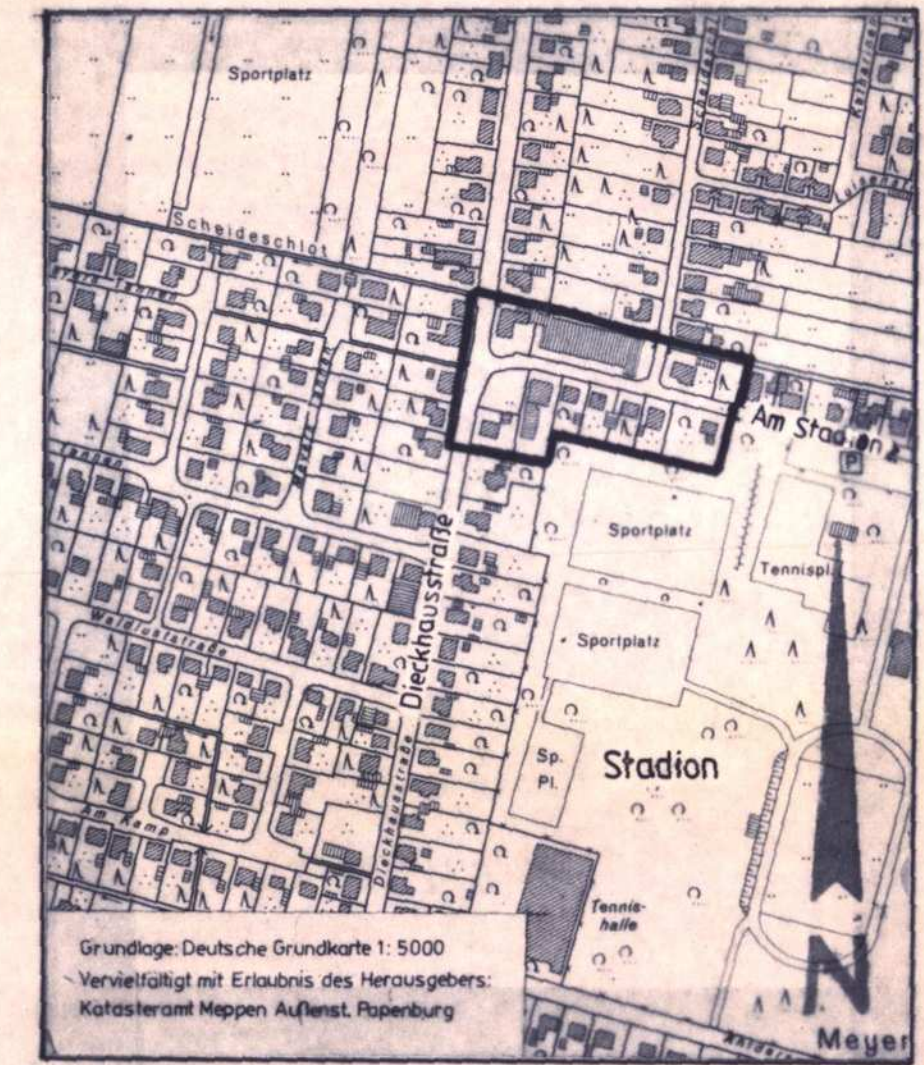
1. Planungsrechtliche textliche Festsetzungen:

- Die Oberfläche der Fußböden im Erdgeschoß der
Gebäude darf, gemessen in der Mitte der Baukörper,
nicht mehr als 0,50 m über fertig ausgebautem Bürger-
steig liegen.
- Von der Festsetzung der Zahl der Vollgeschosse als
Höchstgrenze kann die Stadt Papenburg ausnahmsweise
eine Abweichung um + 1 Geschosß zulassen, wenn sich
dieses Geschosß im Dachraum befindet.
(Ausnahme gem § 31(1) BauGB)

Hinweis:

Durch den Bebauungsplan Nr. 130 „Am Stadion“ wird der Geltungsbereich des Bebauungsplanes
Nr. 8 „Am Stadion“ betroffen. Mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 130 „Am Stadion“
treten die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 8 „Am Stadion“ insgesamt außer Kraft.
Weiterhin werden durch den Bebauungsplan Nr. 130 „Am Stadion“ Teilbereiche der Bebauungs-
pläne Nr. 1 „Zwischen Meyers Tannen“ und Nr. 59 „Südlich des Süderweges“ betroffen.
Mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 130 „Am Stadion“ treten für diese betroffenen
Teilbereiche die Festsetzungen dieser Bebauungspläne außer Kraft.

STADT PAPENBURG BEBAUUNGSPLAN NR. 130 „AM STADION“



1. AUSFERTIGUNG (URSCHRIFT)

STADTPLANUNGSAMT PAPENBURG

MASSTAB: 1:1000	DATUM: 12.4.89	GEZ. KOOP / PIEPER
PLANNUMMER: 130/3	GEÄNDERT:	BEARB.: LANDECK